

Zuckerfabrik Anklam

Anklam, 28.08.2017

Zuckerfabrik Anklam leistet Beitrag zur Förderung des Naturtourismus und der Umweltbildung in unserer Region

Mit Beginn des Monats September startet ein gemeinsames Projekt zwischen der Anklamer Zuckerfabrik und dem Förderverein Naturpark Flusslandschaft Peenetal e.V., welches zunächst für fünf Jahre angelegt ist und im Anschluss verlängert werden soll. Das gemeinsame Ziel von Förderverein und Zuckerfabrik ist es, den Menschen in der Region den Zugang zu der Natur, insbesondere zu der außergewöhnlichen Landschaft und Artenvielfalt im Peenetal, zu erleichtern.

Dieses Bestreben soll durch eine jährliche, zweckgebundene Spende der Zuckerfabrik erreicht werden. Eine entsprechende Vereinbarung haben der Förderverein und die Zuckerfabrik geschlossen. In diesem Jahr stehen die Mittel erstmals zur Verfügung.

Konkret sieht das Engagement der Zuckerfabrik die 50-prozentige Bezuschussung von Fahrtkosten zu Naturerlebnis- und Umweltbildungsangeboten in der Naturparkregion „Flusslandschaft Peenetal“ vor, wobei die Förderung auf Schulklassen, Studentengruppen und soziale Hilfsorganisationen in den Altkreisen Ostvorpommern, Demmin als auch in den Städten Greifswald, Neubrandenburg und Friedland abzielt.

Frau Julia Senske, Umweltkoordinatorin der Anklamer Zuckerfabrik, fasst die Kooperation folgendermaßen zusammen: „Wir freuen uns, die Zusammenarbeit mit dem Förderverein durch das gemeinsame Projekt weiter zu intensivieren und auf diese Weise den Naturpark Flusslandschaft Peenetal bei seinem Engagement im Naturschutz und der Umweltbildung zu unterstützen. Diese Zusammenarbeit ist ein wichtiger Baustein für die Natur und die Menschen in unserer Region“.

Ansprechpartner in Organisationsfragen ist Frank Götz-Schlingmann, Mitglied des Fördervereins, Tel. 01602914774, Email: peenebiber@gmail.com.